

KUH+DU macht Schule. Ein Schulprojekt der Welttierschutzgesellschaft

Mit **KUH+DU macht Schule** möchte die Welttierschutzgesellschaft die Kuh in den Unterricht holen und ein Bewusstsein für die Bedürfnisse der Tiere schaffen.

Auf dem Frühstückstisch vieler Kinder stehen Müsli mit Milch, Joghurt oder Käse. Und auch aus dem Schulalltag sind Schokomilch & Co. nicht wegzudenken. Dass diese Produkte von einem Tier stammen, wissen die wenigsten. Den meisten Kindern fehlt der Bezug von Milchprodukten zur Kuh.

Neben dem Elternhaus kommt auch den Schulen die Aufgabe zu, aufzuklären und zu informieren. Das Problem dabei: Häufig fehlt den Lehrkräften das passende Unterrichtsmaterial. Mit dem Lernset zur Milchkuh für die Klassenstufen vier bis sechs unterstützt die Welttierschutzgesellschaft Lehrerinnen und Lehrer dabei, das Thema kindgerecht und ohne großen Aufwand im Unterricht zu behandeln.

Mit Augenbinden und Geschmackstest auf den Spuren der Milchkuh

Welche Bedürfnisse haben Kühe? Wie leben sie? Was fressen sie? Wann geben sie Milch und wie viel? Und was geschieht eigentlich mit den Kälbern nach der Geburt? Diese und viele weitere Fragen diskutieren Kinder und Lehrer im Rahmen unserer Schulprojektes **KUH+DU macht Schule**.

Kinder lernen, woher die Milch kommt, in welchen Lebensmitteln sie enthalten ist und wie präsent Milch – und damit die Milchkuh – in ihrem Alltag ist. Mit Bildkarten und Geschichten lernen die Kinder die Bedürfnisse der Tiere kennen und erfahren, wie sie leben. Und sie erfahren, was jeder Einzelne zum Tierwohl beitragen kann. Dabei geht es zum Beispiel um den Einfluss von Bio-Siegeln auf die Haltung und dass man als Alternative zu Milch auch pflanzliche Produkte kaufen kann. In einem Geschmackstest können die Kinder diese gleich selbst ausprobieren.

Auf www.kuhplusdu.de können Lehrerinnen und Lehrer das Lernset gegen eine Schutzgebühr in Höhe von 19 Euro bestellen. Weitere Informationen zum Konzept und Ablauf der Unterrichtseinheiten sind hier ebenfalls zu finden.